

**40. Sitzung des Beirats Selbsthilfe
am 26. Februar 2024, 17:00 - 18:30 Uhr
im Kulturpark Nord in Reutlingen**

- Ergebnisprotokoll-

Teilnehmende:

Frau Andres (Autismus Verstehen e.V.)
Frau Astfalk (Gebärdensprachdolmetscherin)
Frau Degler-Wahl (Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.)
Frau Deininger (Assistenz)
Frau Goller-Lenz (Geschäftsstelle Inklusionskonferenz)
Frau Haußmann (Autismus Verstehen e.V.)
Frau Jansons (KBV)
Herr Käser (Angehöriger Bruderhausdiakonie)
Frau Knittel (KBV)
Frau Lotterer (AK Selbstbestimmung)
Herr Mantel (SPER)
Frau Mohlau (Gebärdensprachdolmetscherin)
Frau Ott (Geschäftsstelle Inklusionskonferenz)
Herr Pappamikail
Frau Rein (Gehörlosenverein Reutlingen e.V.)
Herr Riedel (Kreisbehindertenbeauftragter)
Frau Scholz (SPER)
Herr Steuer (Gehörlosenverein Reutlingen e.V.)

Entschuldigt:

Frau Fritzsche, Frau Edelmann, Frau Eisele, Frau Habiger-Müller

1. Begrüßung, Verabschiedung Protokoll der letzten Sitzung und Ergänzung der Tagesordnung

Frau Goller-Lenz begrüßt die Anwesenden.

Zum Protokoll vom 04.12.2023 gibt es folgende Anmerkung:

In Punkt 4. unter Sonstiges wurde ergänzt, dass es nicht die Handycap-App von Herrn Käser ist sondern, dass Herr Käser nur die Idee für eine solche App hatte.

Frau Goller-Lenz hat beim Beirat angefragt, ob Interesse daran besteht, die Toiletten für alle und die barrierefreien Toiletten im Landkreis zu begutachten und die Ergebnisse in

wheelmap.org einzupflegen. Diese Idee fand Zustimmung, eine externe Person wird daher für diese Aufgabe vom Beirat beauftragt. Es wird angeregt, diese Informationen nicht nur in die wheelmap.org einzupflegen sondern auch auf der neuen Homepage vom Landratsamt eine Liste von den begutachteten Toiletten abzulegen.

Folgende Informationen sind wichtig und sollten daher geprüft werden:

- Sind 2 Griffe an der Toilette vorhanden?
- Ist der Notruf in Reichweite?
- Wo läuft der Notruf auf? Rettungsleitstelle oder

2. Aktueller Stand Berlin-Besuch

Frau Susanne Blum hat mit dem Abgeordnetenbüro von Frau Müller-Gemmeke Kontakt aufgenommen. Jedes Büro muss sich für die Besuchstermine bewerben. Frau Blum hat dem Abgeordnetenbüro für den Transfer die Adresse von Müller Reisen GmbH in Bösinghen/Rottweil mitgeteilt. Mit diesem Rollibus wurde die Besichtigung des MockUp der Regionalstadtbahn in Karlsruhe organisiert.

Sobald der Termin für den Besuch feststeht, sollte eine Arbeitsgruppe gebildet werden, in der die vielen offenen Fragen geklärt und besprochen werden.

3. Aktuelles aus der Inklusionskonferenz

3.1. Schwerpunktthema im Jahr 2024 ist Arbeit

- Daher findet die Inklusionskonferenz am 18.04.2024 in der Handwerkskammer in Reutlingen statt.
- Im Juni ist ein Netzwerkgespräch mit Arbeitgebern geplant. Dieses soll von der IHK organisiert werden. Klaus Mantel könnte sich vorstellen, dass Referenten von „Verrückt na und“ dazu eingeladen werden. Weiterhin sollen erfahrene Arbeitgeber von Mitarbeitern mit Behinderung, Frau Koch von der IHK, der IFD sowie das Reha-Team von der Arbeitsagentur dabei sein.
- Es gibt die Idee für ein Job-Dating im November. Zuvor muss eine Arbeitsgruppe gegründet und Bewerbungstraining für interessierte Menschen mit Behinderung angeboten werden.

3.2. Thema Assistenzleistungen / Impulspapier

- Bei der letzten Inklusionskonferenz im November 2023 wurde das Impulspapier mit 26 Impulsen vorgestellt.
- Am 20.03.2024 findet die Vorstellung dieser Impulse im Kreistag statt. Im Anschluss werden diese Impulse/Projekte beworben. Pro Jahr können 5 Projektideen mit einer

Anschubfinanzierung in Höhe von 5.000 € starten. Diese werden vom **Beirat Assistenzleistungen** (bisher Arbeitskreis Inklusion) festgelegt. Die Anschubfinanzierung soll genutzt werden um eine Projektidee auszuarbeiten und Projektanträge zu stellen. Diese Finanzierung in Höhe von 5.000 € ist nicht für die konkrete Durchführung eines Projekts gedacht.

- Bei den Inklusionskonferenzen haben die 3 Sprecher als Mitglieder ein Stimmrecht.
- Alle anderen Mitglieder des Beirats Selbsthilfe können als Gäste gerne teilnehmen und haben Rederecht.
- Protokolle erhalten nur die Mitglieder der Inklusionskonferenz, jedoch können diese auf der Internetseite von jedem gelesen werden. Seit November 2023 gibt es die Protokolle auch in Leichter Sprache.
- Sobald die neue Homepage vom Landratsamt fertiggestellt ist, werden auch die Protokolle des Beirats Selbsthilfe dort eingestellt.
- Simone Degler-Wahl informiert die Beiratsmitglieder, dass voraussichtlich im Jahr 2026 - 2028 der Hauptbahnhof in Reutlingen umgebaut werden soll. Sie hat als Vorsitzende des BSV ein Mitspracherecht und setzt sich dafür ein, dass 2 Automatiktüren und Leitlinien eingebaut werden.
- Die App Bahnhof Live ist eine App mit der über 5.000 Bahnhöfe eingesehen werden können. Je nachdem welche Infos über den Bahnhof eingestellt wurden, können diese abgerufen werden wie Abfahrt und Ankunft der Züge, Bahnhofskarte, Ausstattung, Schoppen und Schlemmen, Aufzüge....)
Diese App kann man im App-Store herunterladen. Simone Degler-Wahl benutzt diese App regelmäßig und steht daher für Fragen gerne zur Verfügung.

4. Termine / Sonstiges

Die nächsten Sitzungen der Inklusionskonferenz finden statt:

- **18. April 2024**, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Handwerkskammer in Reutlingen
- **7. November 2024**, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Ort noch nicht bekannt)

Reutlingen, den 12.03.2024

Annerose Ott / Heike Goller-Lenz